

Stadtgeschichte Bietigheim-Bissingen

1977

September

02. September

Die Außensanierung der Hillerschule ist abgeschlossen.

03. September

Im Unteren Tor wird die "Galerie im Unteren Tor" eröffnet. Der Konservator und Restaurator Stefan Heiland bietet alte und moderne Grafik sowie Rahmungen an.

04. September

Rechtzeitig zum Pferdemarkt ist in der unteren Hauptstraße der zweite Teil der Fußgängerzone provisorisch fertiggestellt worden.

07. September

Die kreiseigene Sporthalle am Fischerpfad brennt aus. Schaden 1,5 Mio. DM. Es ist gleichzeitig der erste gemeinsame Löscheinsatz der Freiwilligen Feuerwehren von Bietigheim und Bissingen.



**Brand in der Sporthalle am Fischerpfad.
Fotograf: Alfred Drossel.**

11. September

Zum dritten Mal treffen sich am Vormittag die Stadtverwaltung Bietigheim und die Gemeindeverwaltung Freiberg zu einer sportlichen Fußball-Begegnung, diesmal zum Abschluss der Aktion "Klingende Münzen für die AMSEL" der Bietigheimer Zeitung. Auf Bietigheim-Bissingen Seite spielen u.a. Oberbürgermeister Manfred List, Bürgermeister Silcher und Landtagsabgeordneter Claus Weyrosta. Als Schiedsrichter hat sich Lothar Späth zu Verfügung gestellt.

12. September

Der weitere Ausbau der B 27 zwischen der Firma Bessey und der Kammgarnspinnerei beginnt.

17. September

Der Wasserhochbehälter "Fürstenstand" im Forst wird von den Stadtwerken mit einem "Tag der offenen Tür" der Öffentlichkeit vorgestellt. Er ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zur Sicherung der Wasserversorgung der Stadt.

Der Hausfrauenbund feiert im Kronenzentrum sein 25jähriges Bestehen.

22. September

Eine Änderung der Gemeindeordnung Baden-Württemberg macht erneut die Unterschriften der drei Vertragspartner der Verwaltungsgemeinschaft Bietigheim-Bissingen, Tamm und Ingersheim notwendig. Ab jetzt wird ein gemeinsamer Ausschuss aller drei Gemeinden über die Aufgaben beraten.

In der Bietigheimer Schilleranlage wird ein Regenrückhaltebecken gebaut.

27. September

Staatssekretär Dr. Guntram Palm besucht gemeinsam mit MdL Lothar Späth Bietigheim-Bissingen. Sie werden in der Stadtbücherei von Oberbürgermeister List empfangen. Großes Lob erhält die Stadt für ihr Sanierungsgebiet Unteres Tor, dessen zweiter Bauabschnitt nach Aussage des Staatssekretärs finanziell gesichert ist. Auch bezüglich der Ortskernsanierung Bissingen teilt der Staatssekretär mit, dass "die Schwierigkeiten ausgeräumt sind".